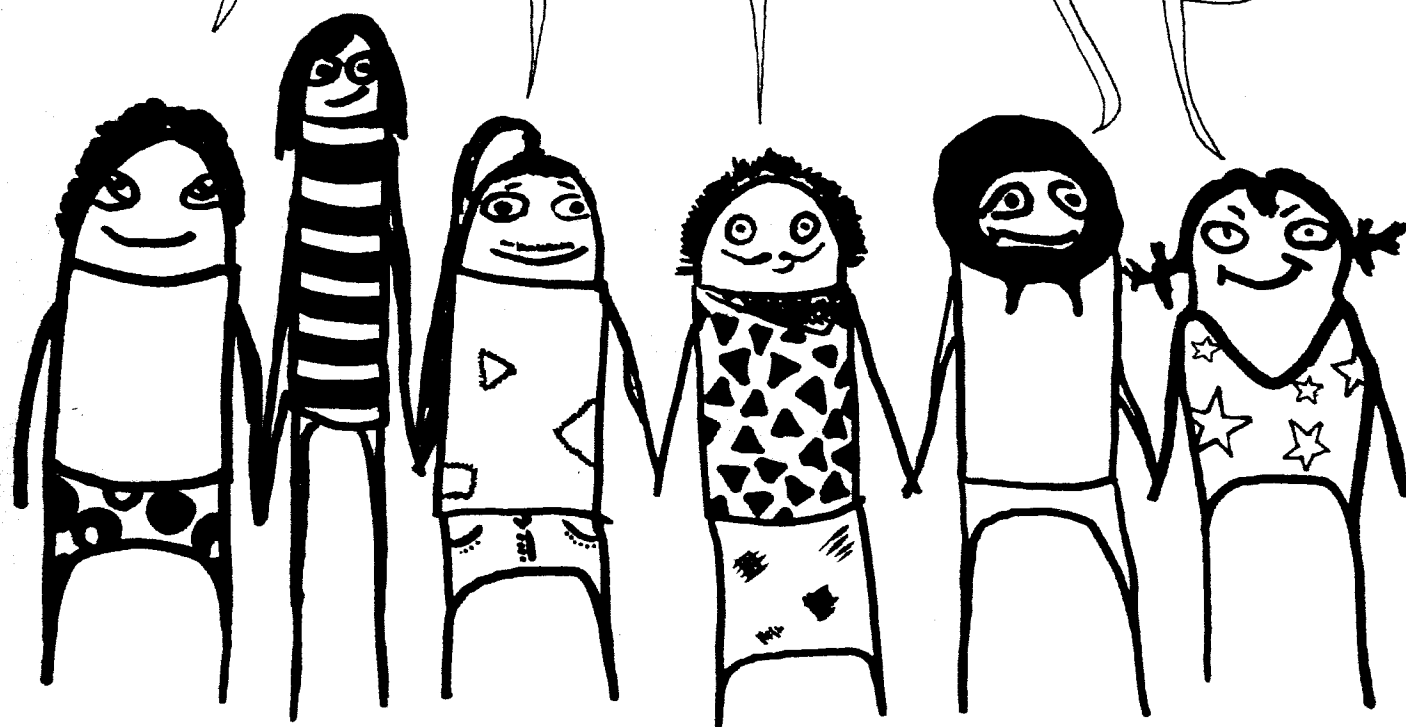


Kinderrechte hier und überall
Flüchtlinge willkommen!



KOMM ZUR DEMO AM WELTKINDERTAG!

Sonntag 20.9.2015

Treffpunkt: 14:45 Uhr
vor der Bühne am Jakobsplatz
bei den roten Falkenfahnen!



Sozialistische
Jugend
Deutschlands –
Die Falken

Kinderrechte hier und überall Flüchtlinge willkommen!

Obwohl fast alle Staaten der Welt die Kinderrechtskonvention unterschrieben haben, kann sie niemand zwingen sich daran zu halten. Auch Deutschland nimmt es manchmal nicht ganz genau mit der Umsetzung der Rechte für alle Kinder, zum Beispiel bei Flüchtlingen.

Flüchtlinge kommen nach Deutschland, in der Hoffnung auf ein besseres Leben.

Nachdem sie aus ihrem Herkunftsland vor Krieg und Verfolgung geflohen sind, führt sie ihre Flucht auf einen langen und gefährlichen Weg Richtung Europa.

Doch auch hier erwartet sie meist kein schönes Leben und die Umsetzung der Kinderrechte lässt auch hier manchmal zu wünschen übrig:

§28 Du hast ein Recht auf Bildung, Schule und Berufsausbildung

- Nicht alle Kinder können zur Schule gehen und auch für Erwachsene ist es schwer, Arbeit zu finden.

§27 Du hast ein Recht auf Nahrung, auf Wohnung, auf Kleidung- das heißt auf einen bestimmten Lebensstandard

- Doch oft sind Flüchtlinge in speziellen Lagern untergebracht und ganze Familien oder einander wildfremde Menschen müssen sich sehr kleine Zimmer teilen.

§24 Du hast das Recht ein gesundes Leben und Zugang zu ärztlicher Versorgung

- Doch die Realität ist oft anders, wer krank ist, kann oft nicht einfach zum Arzt gehen, sondern braucht dafür eine schriftliche Erlaubnis.

§31 Du hast das Recht auf Freizeit, Spielen und Erholung und der Beteiligung an kulturellen Angeboten

- Allerdings dürfen sich Flüchtlinge in manchen Teilen Deutschlands nur in einer bestimmten Region, dem Regierungsbezirk, frei bewegen. Das heißt zum Beispiel die Teilnahme an Ferienfahrten bleibt ihnen verwehrt.

Doch am schlimmsten ist für die meisten die ständige Ungewissheit. Sie wissen oft monate- oder jahrelang nicht, ob sie in Deutschland bleiben dürfen oder das Land von heute auf morgen verlassen müssen. Kinder und Jugendliche plagt diese Ungewissheit meist bis zum 18. Lebensjahr, denn dann sind sie volljährig und es gelten andere Bestimmungen für geflüchtete Menschen.

Neben den Einschränkungen durch die Gesetze, erleben viele Flüchtlinge täglich Rassismus auf offener Straße. Sie werden ausgegrenzt, beleidigt oder sogar körperlich angegriffen.

Vielen Menschen ist nicht klar, unter welchen Umständen die Flüchtlinge hier bleiben müssen!

Deshalb fordern wir Falken ein menschenwürdiges und selbstbestimmtes Leben für alle und die Umsetzung der UN- Kinderrechtskonvention hier und überall auf der Welt!

Weil alle Menschen gleich viel wert sind, wollen wir eine gerechte und offene Gesellschaft, in der Herkunft, Geschlecht, Religion, Aussehen und die eigene Lebensweise keine Rolle spielen.

Wir Falken erklären uns solidarisch mit allen Flüchtlingen und fordern laut:

HER MIT DEM SCHÖNEN LEBEN FÜR ALLE!

